

## **Kommunales Unternehmen feierte 30-jähriges Bestehen - Gründungsmitglieder herzlich begrüßte Gäste –**

Mit einer Feierstunde, zahlreichen Gästen und einer umfangreichen Ausstellung zu ihren Angeboten und Leistungen auf dem Altentreptower Betriebsgelände konnte die Gesellschaft für kommunale Umweltdienste mbH Ostmecklenburg-Vorpommern am 21.04.2023 ihr 30-jähriges Bestehen begehen. Erste Gesellschafter waren die Städte Altentreptow, Demmin, Strasburg und Ueckermünde, deren Geschäftsanteile zum 01.01.1994 auf ihre Wasser- und Abwasserzweckverbände übertragen wurden. Noch im November 1993 wurde per Betriebsführungsvertrag auch der Bereich Anklam Mitglied dieses Verbundes.

Beginnend mit der Gründung der GkU am 17.04.1993 wurde die Wasserver- und Abwasserentsorgung der vier betreuten Zweckverbände gewährleistet, verbessert und durch grundlegende Modernisierungen den heutigen Anforderungen an eine stabile und bedarfsgerechte Versorgung angepasst.

Die Gründung der GkU war zum damaligen Zeitpunkt ein schwieriger und von einigen Seiten auch kritisch angesehener Schritt. „Die über lange Jahre stabilen Preise und die sich ständig verbessernde Versorgungsqualität haben diese Bedenken jedoch widerlegt und den damaligen Gründern für ihren mutigen Schritt Recht gegeben“, so Geschäftsführer Frank Strobel. Er informierte, dass mit heutigem Stand durch das kommunale Unternehmen ca. 102.000 Bürgerinnen und Bürger mit Trinkwasser versorgt und das anfallende Abwasser entsorgt wird. Oberstes Ziel der GkU ist es, „die Versorgung der Bevölkerung unter den sich weiter verschlechternden Randbedingungen wie steigende Energiepreise, Zunahme

bürokratischer Auflagen und zunehmende Steuern und Abgaben zu sichern.“ Gemeinsam mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden, Anklangs Bürgermeister Michael Galander, freute er sich, die Gründungsmitglieder und Altbürgermeister Ernst Wellmer/Demmin und Wolfgang Stiff/Anklam sowie den ersten GkU-Geschäftsführer Günter Lange begrüßen zu können und ihnen für ihr langjähriges Engagement zu danken. Per Videobotschaft war auch das Gründungsmitglied Norbert Raulin/Strasburg zu hören. „Es war schön, bestätigt zu bekommen, dass unsere damaligen Entscheidungen richtig waren und sich unsere Arbeit gelohnt hat“, so Ernst Wellmer.

Gemeinsam mit seinen Aufsichtsratskollegen sowie Altentreptower Schülerinnen und Schülern unterzeichnete zum Ende der Festveranstaltung Altbürgermeister Dr. Michael Koch, auch Aufsichtsratsvorsitzender des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Demmin/Altentreptow, einen „Generationenvertrag“, in welchem sich beide Seiten u.a. dazu verpflichten, sorgsam mit Trinkwasser umzugehen, die Gewässer und das Grundwasser zu schützen sowie sich dafür einzusetzen, dass das Recht auf sauberes Trinkwasser weltweit für alle Kinder und ihre Familien verwirklicht wird.



*Die Gründungsmitglieder der GkU Ernst Wellmer (rechts) und Wolfgang Stiff zusammen mit dem ersten Geschäftsführer des kommunalen Unternehmens, Günter Lange (Mitte).*



*Bürgermeister a.D. Dr. Michael Koch (li.), Bürgermeister Michael Galander sowie Schülervetreter während der Unterzeichnung des Generationenvertrages.  
Fotos und Beitrag: Ernst Wellmer, Bürgermeister a.D., Hansestadt Demmin*

(StGT M-V 4/2023)

Schlagworte: Gesellschaft für kommunale Umweltdienste mbH